

Niederschrift zur Mitgliederversammlung vom 25.02.2013

Die Mitglieder des BC Stolberg-Dorff waren für den 25.02.2013 zur diesjährigen Mitgliederversammlung eingeladen. Erfreulicherweise hatten sich wieder 12 aktive Mitglieder eingefunden.

Anwesenheitsliste:

Werner Freialdenhoven
Willi Jansen
Dieter Schmitz
Günter Schmitz
Ulrich Haller
Hubert Kall
Karl-Heinz Bongard
Ralf Steigels
Franz-Josef Küpper
Hartwig Böning
Heinz Sommer
Willi Stockem

entschuldigt:

Arno Kaussen
Freddy Liebscher
Heinz Meisen
Willi Grief
Colette Sommer
Hans Emten
Hasan Caglayankaya
Karl-Heinz Heinen

Die Tagesordnungspunkte wurden wie folgt erledigt:

TOP 1: Begrüßung

Willi Stockem begrüßte die 12 erschienen Mitglieder.

TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung

Unser Vorsitzender stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung zur Mitgliederversammlung fest. Gegen die vorgeschlagene Tagesordnung gab es keine Einwände. Sie wurde wie vorgeschlagen einstimmig genehmigt.

TOP 3: Berichte

- a: Willi Stockem trug den Bericht des Vorstands vor. Hauptthema war das Problem DBU-Financen, sowie das Punktsystem der IG.-Aachen
- b: Heinz Sommer konnte im Sportbericht von einer guten sportlichen Entwicklung unserer Aktiven mit vielen Erfolgen berichten. Viele Meisterschaften und Turniere wurden in 2012 gespielt. Der absolute Höhepunkt des Jahres war unsere Vereinsmeisterschaft. Die Resonanz und Teilnahme der Aktiven kann als sensationell bezeichnet werden.
- c: Der Geschäftsbericht zeigte auf, dass es langsam aber sicher schwieriger wird den inzwischen zweitgrößten Billardclub im Landesverband zu leiten. Vielfältige Aufgaben nehmen den Vorstand stark in Anspruch.
- d: Der Kassenbericht zeigte sich als Spiegelbild unseres Clubs. Immer mehr Aktive und mehr Spielbetrieb ergeben höhere Einnahmen aber auch höhere Ausgaben. Letztendlich wurde ein Überschuss von 588,02 € erwirtschaftet. Das Ergebnis war nur zu erzielen mit einem Rekordüberschuss beim Getränkeverkauf und größeren Spendenbeträgen.

TOP 4: Bericht der Kassenprüfer

Die Kasse wurde am 25.02.2013 von Freddy Liebscher geprüft. Peter Lenders konnte an der Kassenprüfung, aus beruflichen Gründen nicht teilnehmen. Der Klassenprüfbericht wurde schriftlich vorgelegt und verlesen.

TOP 5: Wahl eines Versammlungsleiters

Zur Wahl des Versammlungsleiters wurde Franz-Josef Küpper vorgeschlagen. Weitere Vorschläge wurden nicht gemacht. Franz-Josef Küpper wurde per Akklamation einstimmig gewählt.

TOP 6: Entlastung des Vorstandes

Aufgrund der vorgetragenen Berichte schlug Franz-Josef Küpper der Versammlung die Entlastung des Vorstands vor.

Abstimmungsergebnis: 9 ja-Stimmen, 0 nein-Stimmen, 3 Enthaltungen

TOP 7: Neuwahl des Vorstands

Auf Vorschlag von Franz-Josef Küpper wurde der alte Vorstand en bloc gewählt. Folgende Kandidaten wurden vorgeschlagen:

Vorsitzender: Willi Stockem
stellvertr. Vorsitzender Ulrich Haller
Geschäftsführer Heinz Sommer
KassiererIn Colette Sommer

Abstimmungsergebnis: 9 ja-Stimmen, 0 nein-Stimmen, 3 Enthaltungen

TOP 8: Wahl von zwei Kassenprüfern

Zur Wahl der Kassenprüfer wurden Ralf Steigels und Franz-Josef Küpper vorgeschlagen.

Abstimmungsergebnis: 12 ja-Stimmen, 0 nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 9: Anträge

Ein Antrag auf Satzungsänderung lag nicht vor. Lediglich lag ein Antrag auf Beitragsänderung von Will Stockem vor. In diesem Antrag wurde eine Stufung und Erhöhung des Beitrags beantragt. Dieser Antrag war dem Mitgliedern schriftlich zugegangen.

Hier gab es eine intensive und kontroverse Diskussion. Ulrich Haller plädierte dafür, solange ein ordentlicher Überschuss erwirtschaftet wird, auf eine Beitragsanhebung zu verzichten. Da der Großteil der Anwesenden gleicher Meinung war zog Willi Stockem seinen Antrag zurück. Ferner wurde festgehalten, dass zur nächsten Mitgliederversammlung 2014 ein Tagesordnungspunkt „Beitragserhöhung“ aufgeführt wird.

TOP 10: Vorbereitung der Clubmeisterschaft 2013

Die Clubmeisterschaft 2013 wurde angesprochen. Die ersten Entscheidungen sahen dann wie folgt aus:

- ☞ Der Vereinsmeister wird in der „Freien Partie“ Jeder gegen Jeden ausgespielt. Es gibt also keine Gruppeneinteilung.
- ☞ Auch im Dreiband spielen wir unseren Vereinsmeister aus. Ebenfalls Jeder gegen Jeden.
- ☞ Die Liste der Anmeldungen kommt ans „Schwarze Brett“. Jeder Interessent sollte sich dann eintragen.
- ☞ Jeder sollte dabei auch seine Meinung über einzelne Spielabende in der Donnerberg Kaserne äußern.
- ☞ Bei der riesigen Anzahl von Partien wäre hier die Möglichkeit auf 3 Billardtischen zu spielen.
- ☞ Der Beginn ist für Mitte April geplant. (Nach Beendigung der IG-Meisterschaft und den LEM.

TOP 11: Entscheidung über die weitere Mitgliedschaft in der DBU

Hauptdiskussionsthema des Abends war unsere Mitgliedschaft in der DBU. Aufgrund der finanziellen Probleme der DBU kommt es zu einer massiven Beitragserhöhung. In unserem Fall bedeutet das eine Erhöhung von bisher 430,00 € auf ca. 800,00 € pro Jahr. Die einzige Möglichkeit diesen Beitrag zu senken, geht nur über die reduzierte Meldung von Mitgliedern. Zu diesem Zweck werden wir mit jedem Aktiven bezüglich seiner Meldung bei der DBU sprechen. Jeder der ein Interesse daran hat zukünftig Kreis- Landes- und Bundesmeisterschaften zu spielen wird bei uns diese Möglichkeit haben. Zehn anwesende Aktive stimmten diesem Kompromiss zu.

Mit den Mehrkosten Beitrag 2012 und 2013 sollten lt. MV.-Beschluss des Landesverbandes die Vereine nicht belastet werden. Diese Mehrkosten sollten vom Landesverband übernommen werden. Eine offizielle Anfrage unseres Clubs wird dann hoffentlich Klarheit bringen.

TOP 12: Verschiedenes

Unter dem Punkt „Verschiedenes“ gab es lediglich eine Wortmeldung von Günter Schmitz. Er wollte zukünftig bei Turnieren belegte Brötchen gegen Bezahlung anbieten. Er wollte sich hierbei persönlich einbringen.

Willi Stockem konnte die Jahreshauptversammlung 2013 um 22,15 Uhr beenden.

Stolberg-Dorff, den 08.03.2013

So.